

Bemerkungen über eine afrikanische Pedipalpenart.

Von

Embrik Strand

(Berlin).

Gen. **Damon C. L. Koch**

Damon variegatus (Perty)

Ein Exemplar von Okahandja, D. S.-W.-Afrika (v. Reppert), im Naturhistorischen Museum Wiesbaden.

Nach den Angaben in Kraepelins Bearbeitung der Pedipalpen in «Das Tierreich» würde man an eine neue Art denken müssen; es heisst nämlich darin: «Femur des Maxillarpalpus etwa doppelt so lang, wie die Breite des Cephalothorax» als Merkmal des *Damon variegatus*, während beim vorliegenden Exemplar das Verhältnis 9 : 10 ist also Femur ein wenig kürzer als die Thoraxbreite. In der Tat ist aber jene Angabe im «Tierreich» verfehlt, denn, wie es auch aus Kraepelins Revision der Tarantuliden (1895) hervorgeht, ist es bloss ausnahmsweise, dass Femur eine Länge von bis zur doppelten Breite des Cephalothorax erreichen kann.

Die Kenntnis der Verbreitung der Art wird durch dies Exemplar wesentlich erweitert.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbücher des Nassauischen Vereins für Naturkunde](#)

Jahr/Year: 1915

Band/Volume: [68](#)

Autor(en)/Author(s): Strand Embrik

Artikel/Article: [Bemerkungen über eine afrikanische Pedipalpenart. 87](#)